

Instructions for use



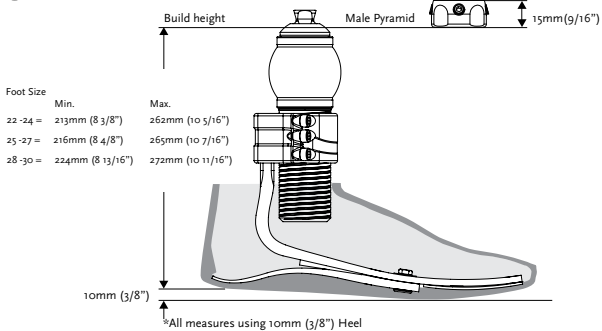
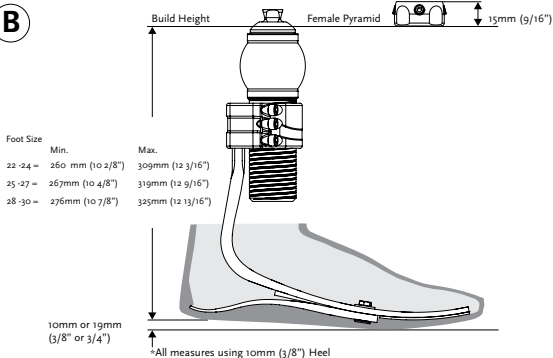
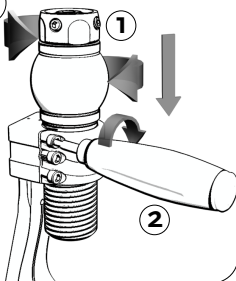
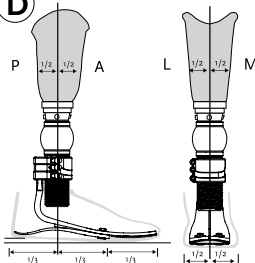
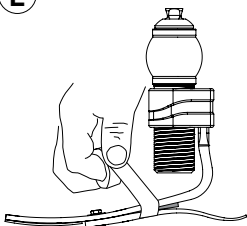
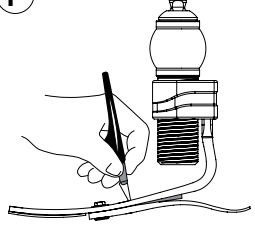
Re-Flex Rotate with EVO™



Life Without Limitations®



.....	3
①EN Instructions for use.....	5
①DE Gebrauchsanweisung.....	7
①FR Guide de fabrication.....	10
①ES Instrucciones para el uso.....	12
①IT Istruzioni per l'uso.....	14
①DA Brugsanvisning.....	16
①SV Bruksanvisning.....	18
①NL Gebruiksaanwijzing.....	20
①PT Instruções de Utilização.....	22
①JA 取扱説明書.....	24
①ZH 中文说明书.....	26

A**B****C****D****E****F**

A complete Re-Flex Rotate foot system comprises the following:

- Re-Flex foot module with EVO
- Maintenance free shock module with rotational compliance
- A cosmetic foot cover with EVO (ordered separately).

Options:

Re-Flex Rotate is available with either a male or female pyramid connector.

Re-Flex foot modules are available either as Standard (**Figure A**) or Tall (**Figure B**).

Warning: Avoid exposure to fire, excessive heat or cold. This may damage the shock or change its function.

Pyramid Adapter

Use Loctite 243 and torque to 15Nm (11ft-lbs).

Flex-Foot Sock with EVO

The toe end of the sock is divided by a thread and fits within the toe split. Upon fitting the sock, hold the top of the toe thread and slide the sock into the toe split. The thread of the sock should rest on top of foot module and not underneath the toe split. The sock should be loose from the heel area.

Shoe Horn

When removing and installing the foot cover use a Flex-Foot shoehorn to avoid damage to foot and/or foot cover.

Alignment Recommendations

To ensure optimum function of the foot and pylon, use the following guidelines:

1. Bench Alignment

To introduce the appropriate socket flexion and heel height:

- Divide the foot length into 3 equal portions (**Figure D**).
- The load line should fall at the junction of the posterior and middle third portions of the foot (**Figure D**).

2. Adjusting the Shock Module (Figure 1)

To adjust the shock module, loosen the three hex screws on the attachment clamp (**Figure C**) and rotate the foot until the correct height and/or rotation is achieved. One full rotation results in 8mm change in height. For finer adjustments, rotate in 90° turns:

Turn:	Build height change
- 90°	2mm lift
- 180°	4mm lift
- 270°	6mm lift
- 360°	8mm lift
+ 90°	2mm lowering
+ 180°	4mm lowering
+ 270°	6mm lowering
+ 360°	8mm lowering

Warning: Ensure there is full engagement of the clamp and shock module. Less than full engagement will void the warranty.

3. **Securing the Shock Module**

To secure the shock module tighten the 3 hex screws (**Figure C,2**). Start with the top hex screw and work down by applying 3Nm with a torque wrench. Perform this sequence twice, since the upper hex screws will loosen in the first run.

Warning: Overtightening the hex screws can strip threads and cause shock module to bind.

4. **Applying a Permanent Shock Module Setting**

To permanently fix the shock module, remove the hex screws one by one; apply Loctite 243 and 3Nm with a torque wrench. When finished, re-apply torque of 3Nm on all hex screws. Failing to apply Loctite 243 to the hex screws may result in the shock coming loose.

Dynamic Alignment

Heel Wedges

Heel wedges influence the heel to toe function. Start altering the heel resistance to improve foot response by adding a heel wedge. The small, medium and large wedges can be interchanged to customize the stiffness and achieve the desired functional characteristics. The wedges can be trimmed using sharp scissors to customize stiffness.

Temporary Wedge Placement (Figure.E)

- Place the wedge in the angle of heel and foot module.
- Secure in position with tape wrapped around the foot module

Permanent Wedge Placement

- Roughen the upper and lower surface of the heel with abrasive paper.
- Apply adhesive on the lower side of the wedge only.
- Locate in the foot/heel junction and position before adhesive sets.
- For split toe feet install the heel wedge then remove a thin slice in the middle by cutting with a sharp knife through the split in the carbon foot module (**Figure F**).

Instant adhesive is necessary to bond the urethane heel wedge. The adhesive cures in 15-20 seconds. For removal the adhesive may be softened by soaking in acetone or cyanoacrylate adhesive remover.

Heel Divider

The heel divider should be placed in the last third of the split heel part. To secure its position a drop of instant adhesive can be used on one side.

Ein vollständiges Re-Flex Rotate Prothesensystem besteht aus:

- Einem Re-Flex Prothesenmodul mit EVO
- Einem wartungsfreien Stoßdämpfermodul mit Rotationsauslenkung
- Einer kosmetischen Prothesenabdeckung mit EVO (getrennt zu bestellen)

Optionen:

Re-Flex Rotate ist entweder mit einem männlichen oder weiblichen Pyramidanschluss erhältlich.

Re-Flex Prothesenmodule sind entweder als Standard (10 mm Absatz) **(Abbildung A)** oder groß (19 mm Absatz) **(Abbildung B)** erhältlich.

Warnhinweis: Keinem Feuer oder übermäßiger Hitze oder Kälte aussetzen. Dies kann das Stoßdämpfermodul beschädigen oder seine Funktion beeinträchtigen.

Pyramidadapter

Verwenden Sie Loctite 243 und ein Drehmoment bis 15 Nm (11ft-lbs).

Flex-Foot Sock mit EVO

Das Zehenende des Strumpfes ist durch einen Faden geteilt und passt in den Zehenspalt. Halten Sie beim Anpassen des Strumpfes das obere Ende des Zehenfadens fest und schieben Sie den Strumpf in den Zehenspalt. Der Strumpffaden sollte auf der Oberseite des Prothesenmoduls und nicht unterhalb des Zehenspalts aufliegen. Der Strumpf sollte ab Fersenbereich locker sitzen.

Schuhlöffel

Verwenden Sie beim Entfernen und Anlegen der Fußkosmetik einen Flex-Foot-Schuhlöffel, um Schäden an der Prothese und/oder der Abdeckung zu vermeiden.

Ausrichtungsempfehlungen

Um die optimale Funktion der Prothese und des Pylonen zu gewährleisten, befolgen Sie bitte die folgenden Richtlinien.

1. Geometrische Ausrichtung

Zur Einstellung der richtigen Schaftflexion und Absatzhöhe:

- Teilen Sie die Fußkosmetik der Länge nach in 3 gleiche Abschnitte ein **(Abbildung D)**.
- Die Lastlinie sollte sich mit der Trennlinie zwischen dem mittleren und dem hinteren Drittel decken **(Abbildung D)**.

2. Anpassung des Stoßdämpfermoduls **(Abbildung 1)**

Um das Stoßdämpfermodul anzupassen, lösen Sie die drei Sechskantschrauben auf der Befestigungsklemme (siehe **Abbildung**) **(Abbildung C)** und drehen Sie die Prothese, bis die richtige Höhe und/oder Rotation erreicht ist. Eine vollständige Drehung führt zu einer Veränderung von 8 mm in der Höhe. Für feinere Anpassungen führen Sie 90°-Umdrehungen aus:

Umdrehung:	Veränderung der Aufbauhöhe
- 90°	2 mm höher
- 180°	4 mm höher
- 270°	6 mm höher
- 360°	8 mm höher
+ 90°	2 mm niedriger
+ 180°	4 mm niedriger
+ 270°	6 mm niedriger
+ 360°	8 mm niedriger

Warnhinweis: Stellen Sie sicher, dass Klemme und Stoßdämpfermodul vollständig einrasten. Ein nicht vollständiges Einrasten führt zum Erlöschen des Garantieanspruchs.

3. Sicherung des Stoßdämpfermoduls

Um das Stoßdämpfermodul zu sichern, ziehen Sie die 3 Sechskantschrauben fest (**Abbildung C,2**). Beginnen Sie mit der oberen Sechskantschraube und arbeiten Sie sich nach unten, indem Sie 3 Nm mit einem Drehmomentschlüssel anwenden. Führen Sie diese Sequenz zweimal durch, da sich die oberen Sechskantschrauben beim ersten Durchgang lockern.

Warnhinweis: Ein zu starkes Festziehen der Sechskantschrauben kann das Gewinde abschleifen und zu einer Abbindung des Stoßdämpfermoduls führen.

4. Dauerhaftes Stoßdämpfermodul anwenden

Um das Stoßdämpfermodul dauerhaft zu befestigen, entfernen Sie nacheinander die Sechskantschrauben; wenden Sie Loctite 243 und 3 NM mit einem Sechskantschlüssel an. Anschließend drehen Sie alle Sechskantschrauben mit einem Drehmoment von 3 Nm wieder fest. Wenn Sie kein Loctite 243 für die Sechskantschrauben verwenden, könnte sich das Stoßdämpfermodul lösen.

Dynamische Ausrichtung

Fersenkeile

Fersenkeile beeinflussen die Fersenabroll-Funktion. Beginnen Sie damit, den Fersenwiderstand zu verändern, indem Sie einen Fersenkeil ergänzen, um die Prothesenreaktion zu optimieren. Die kleinen, mittleren und großen Keile können ausgetauscht werden, um die Festigkeit individuell anzupassen und die gewünschten Funktionseigenschaften zu erhalten. Die Keile können mit einer scharfen Schere zur individuellen Anpassung der Festigkeit gekürzt werden.

Vorübergehende Keilpositionierung (Abbildung E)

- Platzieren Sie den Keil in den Winkel zwischen Ferse und Prothesenmodul.
- Fixieren Sie ihn mit Klebeband am Fußmodul.

Dauerhafte Keilpositionierung

- Rauen Sie die obere und untere Oberfläche der Ferse mit etwas Sandpapier an.
- Geben Sie nur auf die untere Seite des Keils etwas Klebstoff.
- Positionieren Sie ihn in der Fuß-/Ferse-Verbindung, bevor der Klebstoff hart wird.

- Bei einer Prothese mit Zehenspalt montieren Sie erst den Fersenkeil und entfernen dann ein schmales Stück in der Mitte, indem Sie mit einem scharfen Messer durch den Spalt im Karbonfußmodul schneiden. Ein Sofortkleber ist erforderlich, um den Urethanfersenkeil zu kleben (**Abbildung F**).

Der Klebstoff härtet in 15 – 20 Sekunden. Zum Entfernen des Klebstoffs können Sie ihn in Aceton oder Cyanoacrylat Klebstoffentferner tauchen.

Fersentrennung

Die Fersentrennung sollte im letzten Drittel des Fersenspalts platziert werden. Um sie zu befestigen, kann ein Tropfen Sofortkleber auf einer Seite verwendet werden.

Le Système De Pied Complet Re-Flex Rotate Comprend Les Éléments Suivants:

- Module de pied Re-Flex avec EVO
- Module amortisseur sans entretien avec contrôle de torsion
- Revêtement cosmétique avec EVO (à commander séparément)

Options:

Re-Flex Rotate est disponible avec un connecteur pyramide mâle ou femelle.

Les modules de pied Re-Flex existent en versions Standard (**Figure A**) ou High(**Figure B**).

Avertissement: évitez toute exposition au feu, à la chaleur ou au froid excessifs. Ceci risquerait d'endommager l'amortisseur ou d'en modifier le fonctionnement.

Adaptateur de pyramide

Utiliser du Loctite 243 et serrer au couple de 15 Nm (11ft-lbs).

Chaussette Flex-Foot avec EVO

L'extrémité distale de la chaussette est divisée par une couture qui se place au milieu de la lame fendue. En enfilaient la chaussette, tenir le haut de cette couture et faire glisser la chaussette dans la lame fendue. Le fil de la chaussette doit reposer sur la partie supérieure du module de pied et non en dessous de la lame fendue. La chaussette doit être lâche près de la zone du talon.

Chausse-pied

Il convient d'utiliser un chausse-pied Flex-Foot lors du retrait et de l'installation de l'enveloppe de pied pour éviter d'endommager le pied et/ou l'enveloppe de pied.

Recommandations pour l'alignement

Pour garantir le fonctionnement optimal du pied et du pilon, suivez les recommandations suivantes:

1. Alignement de la prothèse

Pour aligner l'emboîture et la hauteur de talon appropriées :

- Diviser la longueur du pied en trois parties égales(**Figure D**).
- La ligne de charge doit passer au niveau de la jonction du tiers postérieur et du tiers moyen du pied (**Figure D**).

2. Réglage du module amortisseur (Figure 1)

Pour régler le module amortisseur, desserrer les trois vis hexagonales du dispositif de fixation (voir l'illustration) (**Figure C**) et faire tourner le pied jusqu'à l'obtention de la hauteur et/ou de la rotation correctes. Un tour complet correspond à une modification en hauteur de 8 mm. Pour des réglages plus précis, tourner 90 ° à la fois :

Tours :	Variation de la hauteur du pied
- 90 °	Élévation de 2 mm
- 180 °	Élévation de 4 mm
- 270 °	Élévation de 6 mm
- 360 °	Élévation de 8 mm
+ 90 °	Diminution de 2 mm
+ 180 °	Diminution de 4mm
+ 270 °	Diminution de 6 mm
+ 360 °	Diminution de 8 mm

Avertissement: assurez-vous de l'engagement complet de la fixation et du module amortisseur. Un engagement non complet annulerait la garantie.

3. Fixation du module d'amortisseur

Pour fixer le module amortisseur, serrer les trois vis hexagonales (**Figure C, 2**). Commencer par la vis hexagonale supérieure, puis les suivantes, en serrant à 3 Nm avec une clé dynamométrique. Répéter cette séquence deux fois, puisque les vis hexagonales supérieures se desserreront la première fois.

Avertissement: si les vis hexagonales sont trop serrées, vous pourriez abîmer les filets et provoquer un grippage du module d'amortisseur.

4. Configuration d'un réglage de module amortisseur permanent

Pour configurer le module amortisseur de façon permanente, retirer les vis hexagonales une par une ; appliquer du Loctite 243 et serrer à 3 Nm avec une clé dynamométrique. Puis serrer à nouveau les vis hexagonales à 3 Nm. L'absence de Loctite 243 sur les vis hexagonales pourrait provoquer le desserrage de l'amortisseur.

Alignement dynamique

Coins talonniers

Les coins talonniers peuvent influencer l'action talon-orteils. Commencer par modifier la résistance du talon pour améliorer la réponse du pied en ajoutant un coin talonnier. Les coins talonniers de taille petite, moyenne et grande sont interchangeables, en fonction de la raideur et pour atteindre les caractéristiques fonctionnelles souhaitées. Les coins talonniers peuvent être coupés à l'aide de ciseaux bien aiguisés pour personnaliser la raideur.

Placement d'un coin talonnier temporaire (**Figure E**)

- Placer le coin talonnier dans l'angle du talon et du module de pied.
- Fixer au moyen de ruban adhésif enroulé autour du module de pied.

Placement d'un coin talonnier permanent

Poncer les surfaces supérieure et inférieure du coin talonnier avec du papier abrasif.

- Appliquer l'adhésif uniquement sur le côté inférieur du coin talonnier.
- Situer dans la jonction pied/talon et positionner avant que l'adhésif n'ait le temps de prendre.
- Pour les pieds à lame fendue, positionner le coin talonnier, puis retirer une fine tranche au milieu, en la coupant à l'aide d'un couteau aiguisé, passant à travers la fente et dans le module de pied en carbone. (**Figure F**)

Un adhésif instantané est nécessaire pour fixer le coin talonnier en uréthane. L'adhésif met 15-20 secondes à agir. Pour retirer l'adhésif, il convient de le ramollir en le trempant dans de l'acétone ou dans un dissolvant d'adhésif à base de cyanoacrylate.

Séparateur de talon

Le séparateur de talon doit être placé dans le dernier tiers de la partie comportant le talon fendu. Pour le fixer, il est possible d'appliquer une goutte d'adhésif instantané sur l'un des côtés.

Un sistema completo de rotación podal Re-Flex Rotate foot incluye lo siguiente:

- Módulo Re-Flex foot con EVO
- Amortiguador de impactos sin mantenimiento con sistema de rotación
- Una funda cosmética del pie con EVO (se pide por separado)

Opciones:

Re-Flex Rotate se encuentra disponible con un conector de pirámide macho o hembra.

Los módulos de Re-Flex foot están disponibles en configuración estándar (**Figura A**) o alta (**Figura B**).

Advertencia: Evite la exposición al fuego, y a temperaturas extremas (tanto frío, como calor). Esto puede dañar el amortiguador o alterar su funcionamiento.

Adaptador de pirámide

Use Loctite 243 y aplique una fuerza de apriete de 15 Nm (11 pies/libra).

Calcetín Flex-Foot con EVO

El extremo para los dedos del calcetín está dividido por una costura que encaja en la división de la quilla partida del pie. Al colocar el calcetín, sostenga la parte superior de la costura y encajela en la división de la quilla partida. La costura del calcetín debe descansar sobre la parte superior del módulo del pie y no bajo el mismo. El calcetín debe quedar suelto en la zona del talón.

Calzador

Se recomienda utilizar un calzador Flex-Foot para retirar o colocar la funda cosmética con el fin de evitar daños en el pie y/o la cubierta.

Recomendaciones sobre la alineación

Para garantizar el funcionamiento óptimo del pie y de la columna, siga las siguientes pautas:

1. Alineación de banco

Para conseguir la flexión de encaje y la altura de talón adecuadas:

- Divida el pie a lo largo en tres partes iguales (**Figura D**).
- La línea de carga debe converger en la unión de las partes posterior y media del pie (**Figura D**).

2. Ajuste del amortiguador de impacto (**Figura 1**)

Para ajustar el amortiguador de impactos, afloje los tres tornillos hexagonales sobre la abrazadera de fijación (véase la ilustración) (**Figura C**) y gire el pie hasta lograr la altura y/o rotación correctas. Una rotación completa da como resultado un cambio de 8 mm en la altura. Para ajustes más precisos, gírelo en vueltas de 90°:

Giro:	Cambio en la altura
- 90°	2 mm de elevación
- 180°	4 mm de elevación
- 270°	6 mm de elevación
- 360°	8 mm de elevación
+ 90°	2 mm de disminución
+ 180°	4 mm de disminución
+ 270°	6 mm de disminución
+ 360°	8 mm de disminución

Advertencia: Asegúrese de que hay un ajuste total entre la abrazadera y el amortiguador. Un ajuste incompleto anulará la garantía.

3. Fijación del amortiguador de impacto

Para asegurar el amortiguador apriete los tres tornillos hexagonales (**Figura C, 2**). Comience con el tornillo hexagonal superior y vaya bajando aplicando 3 Nm con una llave dinamométrica. Debido a que los tornillos hexagonales superiores se aflojaran en la primera ronda, efectúe esta secuencia dos veces.

Advertencia: Él apretar el exceso los tornillos hexagonales puede forzar la rosca y puede hacer que el amortiguador se tuerza.

4. Aplicación de un ajuste permanente del amortiguador de impacto

Para fijar permanentemente el amortiguador, retire los tornillos hexagonales uno a uno; aplique Loctite 243 y 3 Nm con una llave dinamométrica. Al terminar, vuelva a aplicar una fuerza de torsión de 3 Nm en todos los tornillos hexagonales. La no aplicación de Loctite 243 a los tornillos hexagonales puede dar como resultado que el amortiguador se afloje.

Alineación dinámica

Cuñas para talón

Las cuñas para el talón afectan la transmisión de fuerzas desde el talón a la punta del pie. Comience por alterar la resistencia del talón para mejorar el funcionamiento del pie introduciendo una cuña para talón. Las cuñas pequeñas, medianas y grandes se pueden intercambiar para adaptar la rigidez a las necesidades del usuario y lograr las características funcionales deseadas. Las cuñas se pueden recortar utilizando tijeras afiladas para personalizar la rigidez.

Colocación de una cuña temporal (**Figura E**)

- Coloque la cuña entre el ángulo del talón y el módulo para el pie.
- Fíjela en su lugar asiéndola con cinta alrededor del módulo.

Colocación de una cuña permanente

- Empleando papel abrasivo, lije la superficie superior e inferior del talón hasta que quede áspera.
- Aplique adhesivo sólo sobre la cara inferior de la cuña.
- Colóquela en la junta entre el pie y el talón y fíjela antes de que el agente adhesivo se seque. En el caso de pie con opción Split toe coloque la cuña del talón y a continuación retire una porción fina en el centro haciendo un corte a través de las separaciones del módulo de pie de carbono con un cuchillo afilado (**Figura F**).

Es necesario adhesivo instantáneo para pegar la cuña del talón de uretano. El adhesivo se seca en 15 o 20 segundos. Para quitar el adhesivo, éste se puede ablandar empapando en acetona o con un producto para quitar pegamento de cianoacrilato.

Separador del talón

El separador del talón debe colocarse en la parte posterior del talón dividido. Para fijarlo en su posición se puede utilizar una gota de adhesivo instantáneo en una de las caras.

Un sistema completo per piede Re-Flex Rotate comprende quanto segue:

- Un modulo piede Re-Flex con EVO
- Un modulo ammortizzante che non richiede manutenzione con funzione rotazionale facilitata
- Una cover estetica con EVO (da ordinare separatamente)

Opzioni:

Re-Flex Rotate è disponibile con connettore piramidale maschio o femmina. I moduli per piede Re-Flex sono disponibili standard (**Figura A**) o alti (**Figura B**).

Avvertenza: evitare l'esposizione a fiamme e a calore o freddo eccessivi onde evitare danni all'ammortizzante o modificare il suo funzionamento.

Adattatore piramidale

Usare Loctite 243 e stringere a 15Nm.

Calza flex-foot con evo

L'avampiede della calza è diviso da un filo per adattarsi alla lamina separata. Quando si indossa la calza, tenere l'estremità del filo e far scivolare la calza nella separazione. Il filo della calza deve essere posizionato sulla parte superiore del modulo del piede e non al di sotto della lamina separata. La calza non deve aderire all'area del tallone.

Calzascarpe

Quando si toglie e si mette la cover per piede, usare un calzascarpe Flex-Foot per evitare di danneggiare piede e/o cover.

Istruzioni per l'allineamento

Per assicurare la funzionalità ottimale di piede e tubo, far riferimento alle seguenti linee guida:

1. Allineamento statico

Per ottenere la flessione dell'invasatura e l'altezza del tallone appropriate:

- suddividere la lunghezza del piede in tre sezioni uguali (**Figura D**).
- La linea di carico deve cadere in corrispondenza della giunzione tra il terzo posteriore e quello centrale del piede. (**Figura D**)

2. Regolazione del modulo ammortizzante (Figura 1)

Per regolare il modulo ammortizzante, allentare le tre viti esagonali sul morsetto di fissaggio (vedere la figura) (**Figura C**) e ruotare il piede finché non si raggiunge l'altezza e/o rotazione corretta. Una rotazione completa modifica l'altezza di 8 mm. Per regolazioni più precise, effettuare rotazioni di 90°:

Rotazione:	Modifica altezza
- 90°	Sollevamento di 2 mm
- 180°	Sollevamento di 4 mm
- 270°	Sollevamento di 6 mm
- 360°	Sollevamento di 8 mm
+ 90°	Abbassamento di 2 mm
+ 180°	Abbassamento di 4 mm
+ 270°	Abbassamento di 6 mm
+ 360°	Abbassamento di 8 mm

Avvertenza: Accertarsi che l'innesto di morsetto e modulo ammortizzante sia completo. Un innesto non completo invaliderà la garanzia.

3. Fissaggio del modulo ammortizzante

Per fissare il modulo ammortizzante, stringere le 3 viti esagonali (**Figura C, 2**). Iniziare dalla vite esagonale superiore e continuare verso il basso applicando 3 Nm con una chiave dinamometrica. Eseguire questa sequenza due volte poiché le viti esagonali superiori si allentano alla prima rotazione.

Avvertenza: se si stringono eccessivamente le viti esagonali le filettature possono graffiarsi e il modulo ammortizzante può bloccarsi.

4. Applicazione di una regolazione permanente del modulo ammortizzante

Per fissare in modo permanente il modulo ammortizzante, rimuovere una alla volta le viti esagonali, applicare Loctite 243 e stringere a 3 Nm con una chiave dinamometrica. Alla fine, riapplicare una stretta di 3 Nm su tutte le viti esagonali. Se non si applica la Loctite 243 alle viti esagonali, il modulo ammortizzante può allentarsi.

Allineamento dinamico

Cunei tallone

I cunei per il tallone influenzano la funzione tacco-punta. Iniziare alterando la resistenza del tallone per migliorare la risposta del piede aggiungendo un cuneo per il tallone. Per personalizzare la rigidità e raggiungere le caratteristiche funzionali desiderate è possibile interscambiare cunei piccoli, medi e grandi. Sempre per personalizzare la rigidità, inoltre, i cunei possono essere rifilati usando delle forbici affilate.

Posizionamento temporaneo del cuneo (**Figura E**)

- Posizionare il cuneo all'angolo formato da tallone e modulo piede.
- Fissare in posizione avvolgendo nastro adesivo attorno al modulo piede.

Posizionamento permanente del cuneo

- Rendere ruvida la superficie superiore e inferiore del tallone utilizzando della carta abrasiva.
- Applicare l'adesivo solo sul lato inferiore del cuneo.
- Individuare la giunzione piede/tallone e posizionare prima che l'adesivo si asciughi.
- In caso di lamina separata, installare il cuneo e poi togliere una sezione sottile in corrispondenza della metà tagliando con un coltello affilato attraverso la separazione nel modulo piede in fibra di carbonio (**Figura F**).

Per fissare il cuneo per tallone in uretano, è necessario un adesivo istantaneo. L'adesivo si asciuga in 15-20 secondi. Per la rimozione, l'adesivo può essere ammorbidito impregnandolo di acetone o di solvente per adesivo cianoacrilato.

Divisorio del tallone

Il divisorio del tallone deve essere posizionato nell'ultimo terzo della parte separata del tallone. Per fissarlo in posizione può essere applicata su un lato una goccia di adesivo istantaneo.

Et komplet Re-Flex Rotate-fodsystem består af følgende:

- Re-Flex-fodmodul med EVO
- Vedligeholdelsesfrit støddæmpet modul med roterende tilpasning
- En kosmese med EVO (bestilles separat)

Muligheder:

Re-Flex Rotate fås med enten han- eller hun-pyramide.

Re-Flex-fodmoduler fås enten som Standard (**Figur A**) eller Høj(**Figur B**).

Advarsel: Udsæt ikke enheden for ild, ekstrem varme eller kulde. Dette kan beskadige det støddæmpede modul eller ændre dets egenskaber (**Figur C2**).

Pyramide Adapter

Anvend Loctite 243 og et drejningsmoment på 15 Nm (11ft-lbs).

Flex-Foot-strømpe med EVO

Strømpens tå er opdelt med en tråd og passer ind i tåens split. Ved påsætning af strømpen holdes der fast i toppen af tåens tråd, og strømpen føres ind i tåens split. Strømpens tråd skal hvile på toppen af fodmodul og ikke under tåens split. Strømpen bør være løs ved hælen.

Skohorn

Når du fjerner og påsætter fodkosmesen, skal du anvende et Flex-Foot-skohorn for at undgå skader på foden og/eller fodkosmesen.

Anbefalinger for tilpasning

For at sikre optimal funktion af foden og røret skal du følge nedenstående retningslinjer

1. Basisindstilling

Indstilling af en passende hylsterfleksion og hælhøjde

- Opdel fodlængden i tre lige store dele(**Figur D**).
- Belastningslinjen bør falde på sammenføjeslinjen mellem den bagerste og den midterste tredjedel af foden(**Figur D**).

2. Indstilling af det støddæmpede modul (**Figur 1**)

For at indstille det støddæmpede modul løsnes de tre unbracoskruer på den påsatte klemme (**Figur C**), og foden roteres, indtil den korrekte højde og/eller rotation er opnået. En fuld rotation giver 8 mm ændring af højden. Ved finjustering anvendes 90° rotationer ad gangen:

Drejnin:	Ændring i højden
- 90°	2 mm løft
- 180°	4 mm løft
- 270°	6 mm løft
- 360°	8 mm løft
+ 90°	2 mm sænkning
+ 180°	4 mm sænkning
+ 270°	6 mm sænkning
+ 360°	8 mm sænkning

Advarsel: Sørg for, at klemmen og det støddæmpede modul er skruet helt til. Hvis dette ikke er gjort, bortfalder garantien.

3. Fastgørelse af det støddæmpede modul

For at fastgøre det støddæmpede modul strammes de tre unbracoskruer (**Figur C, 2**). Begynd med den øverste unbracoskrue, og arbejd dig nedad ved hjælp af en momentnøgle med 3 Nm. Udfør denne sekvens to gange, da de øverste unbracoskruer vil løsne sig under den første runde.

Advarsel: Hvis unbracoskruerne spændes for hårdt, kan gevindene blive ødelagt og få det støddæmpede modul til at binde.

4. Anvendelse af en fast indstilling af det støddæmpede modul

For at lave en permanent indstilling af det støddæmpede modul skal du fjerne unbracoskruerne én efter én, anvende Loctite 243 og en momentnøgle med 3 Nm. Når du er færdig, anvendes igen et drejningsmoment på 3 Nm på alle unbracoskruer. Hvis du undlader at anvende Loctite 243 til unbracoskruerne, kan det resultere i, at det støddæmpede modul vil løsne sig.

Dynamisk indstilling

Hælkiler

Hælkiler har indflydelse på hæl til tå-funktionen. Begynd med at ændre hælmodstanden for at forbedre fodens respons ved at tilføje en hælkle. De små, mellemstore og store kiler kan udskiftes for at tilpasse stivheden og opnå de ønskede funktionelle egenskaber. Kilerne kan tilpasses ved hjælp af en skarp saks for at tilpasse stivheden.

Midlertidig placering af hælkiler (**Figur E**)

- Placer kilen i hælsens og fodmodulets krængningsvinkel.
- Fastgør den i rette stilling med tape, der vikles omkring fodmodulet

Permanent placering af hælkiler

- Gør hælsens øvre og nedre overflade ru ved hjælp af sandpapir.
- Påfør kun lim på undersiden af kilen.
- Placer den i sammenføjningen mellem foden og hælen, inden limen tørrer.
- For fødder med split-tå installeres hælken, hvorefter en tynd skive i midten fjernes ved at anvende en skarp kniv gennem splittet i karbon-fodmodulet (**Figur F**).

Der skal anvendes sekundlim til at fastgøre uretan-hælken med. Limen hærder i løbet af 15-20 sekunder. For at fjerne limen kan den blødgøres ved opblødning i acetone eller cyanoacrylat-limfjerner.

Hælfordeleren

Hælfordeleren skal placeres i den sidste tredjedel af den opdelte hælsektion. Der kan anvendes en dråbe sekundlim på den ene side for at holde den på plads.

Ett komplett Re-Flex Rotate fotsystem består av följande:

- Re-Flex fotmodul med EVO
- Underhållsfri stötmodul med eftergivlighet i rotationsriktningen
- Ett kosmetiskt fotöverdrag med EVO (beställs separat)

Alternativ:

Re-Flex Rotate finns med antingen han- eller hon-pyramidkoppling.

Re-Flex fotmoduler finns i storlek Standard (**Bild A**) eller Hög (**Bild B**).

Varning: Undvik att exponera enheten för eld, extrem värme eller kyla. Detta kan skada stötdämpningen eller ändra dess funktion.

Pyramidadapter

Använd Loctite 243 och vridmoment 15 Nm.

Flex-Foot socka med EVO

Sockans tå är insydd med en söm som passar mellan tådelarna. När sockan tagits på, håll i toppen av sockans tråd och dra in sockan i tåslitsen. Sockans tråd bör ligga på fotmodulens ovansida och inte under tådelen. Sockan bör vara lös vid hälområdet.

Skohorn

Använd ett Flex-Foot skohorn vid av- och påtagning av fotöverdraget för att undvika skada på foten och/eller fotöverdraget.

Justeringsrekommendationer

Följ nedanstående riktlinjer för att säkerställa optimal funktion på foten och stödet:

1. Bänjustering

För att ställa in lämplig flexion och hälhöjd:

- Dela in foten på längden i 3 lika långa delar (**Bild D**).
- Belastningslinjen skall vara vid förgreningen mellan den bakre och mittre tredjedelen av foten (**Bild D**).

2. Justering av stötmodulen (Bild 1)

För att justera stötmodulen lossar du de tre sexkantsskruvarna på fästklämman (**Bild C**) och vrider foten tills korrekt höjd och/eller rotation har uppnåtts. Ett helt varv ändrar höjden med 8 mm. För finjustering kan du vrida den 90°:

Vrid:	Höjden ändras
- 90°	2 mm uppåt
- 180°	4 mm uppåt
- 270°	6 mm uppåt
- 360°	8 mm uppåt
+ 90°	2 mm nedåt
+ 180°	4 mm nedåt
+ 270°	6 mm nedåt
+ 360°	8 mm nedåt

Varning: Se till att klämman och stötmodulen sitter fast ordentligt. Om de inte sitter fast ordentligt blir garantin ogiltig.

3. Säkrande av stötmodulen

För att säkra stötmodulen drar du åt de 3 sexkantsskruvarna (**Bild C, 2**). Börja med den översta sexkantsskruven och arbeta dig nedåt. Använd 3 Nm med en momentnyckel. Utför detta två gånger, eftersom de övre sexkantsskruvarna kommer att lossna under den första omgången.

Varning: Om sexkantsskruvarna dras åt för hårt kan klämmans gångor skadas och stötdämparmodulen kärva.

4. Inställning av en permanent stötmodul

För att fixera stötmodulen permanent tar du bort sexkantsskruvarna en efter en. Använd Loctite 243 och 3 Nm vridmoment med en momentnyckel. Återställ 3 Nm vridmoment på alla sexkantsskruvarna när du är klar. Om du inte använder Loctite 243 på sexkantsskruvarna kan stötmodulen lossna.

Dynamisk justering

Hälkilar

Hälkilar påverkar funktionen häl till tå. Börja ändra motståndet i hälen för att förbättra fotens respons genom att lägga till en hälkil. Kilarna, som finns i storlek liten, medium och stor, kan bytas ut för att anpassa styvheten och uppnå önskade funktionsegenskaper. Kilarna kan trimmas med en vass sax för att anpassa styvheten.

Tillfällig placering av kil (**Bild E**)

- Placera kilen i samma vinkel som häl- och fotmodulen.
- Fäst den på plats med tejp som lindas runt fotmodulen

Permanent placering av kil

- Rugga upp hälsens övre och undre yta med slippapper.
- Sätt klistre på kilens undersida.
- Placera den vid förgreningen mellan fot/häl och positionera den innan klistret fastnar.
- För fötter med delad tå skall hälkilen först sättas på plats. Avlägsna sedan en tunn skiva i mitten genom att skära med en vass kniv genom öppningen i fotmodulen av kolfiber (**Bild F**).

Snabbklistre behövs för att fästa hälkilen av uretan. Klistret härdar på 15-20 sekunder. Vid borttagning kan klistret mjukas upp genom blötläggning i aceton eller borttagningsmedel innehållande cyanoakrylat.

Häldelare

Häldelaren skall placeras i den sista tredje delen av den delade häldelen. För att säkra dess position kan en droppe snabbklistre användas på en sida.

NEDERLANDS

Een compleet Re-Flex Rotate voetsysteem bestaat uit volgende onderdelen:

- Re-Flex voetmodule met EVO
- Onderhoudsvrije schokmodule met rotatie controle
- Een cosmetische voetovertrek met EVO (apart bestellen)

Opties:

Re-Flex Rotate is zowel met een mannelijke als een vrouwelijke piramideconnector beschikbaar.

Re-Flex voetmodules zijn beschikbaar in de uitvoering standaard (**Afbelding A**) of hoog (**Afbelding B**).

Waarschuwing: Vermijd blootstelling aan vuur, overmatige hitte of kou. Dit kan de schok(module) beschadigen of zijn werking wijzigen.

Piramideadapter

Gebruik Loctite 243 en pas aandraaimoment van 15Nm (11ft-lbs) toe.

Flex-Foot sok met EVO

Het teennuiteinde van de sok wordt verdeeld door een naad en past in de gesplitste teen. Bij het aantrekken van de sok, het tipje van de teennaad vasthouden en de sok in de gesplitste teen schuiven. De naad van de sok dient boven op de voetmodule te liggen en niet onder de gesplitste teen. De sok hoort los te zitten vanaf het hielgebied.

Schoenlepel

Gebruik tijdens het verwijderen en installeren van de voetovertrek een Flex-Foot schoenlepel om schade aan de voet en/of voetovertrek te vermijden.

Aanbevelingen uitlijning

Om een optimale werking van de voet en buis te garanderen, gebruik de volgende richtsnoeren:

1. Uitlijning voetblad

Om de geschikte kokerflexie en hielhoogte te verkrijgen:

- Verdeel de voetlengte in 3 gelijke delen (**Afbelding D**).
- De belastingslijn dient op het verbindingspunt van het posterieure en het middelste derde deel van de voet te liggen (**Afbelding D**).

2. De schokmodule afstellen (**Afbelding 1**)

Voor de afstelling van de schokmodule draait u de drie inbusschroeven op de verbindingssklem los (**Afbelding C**) en draait u de voet tot de juiste hoogte en/of rotatie is bereikt. Een volledige draai komt overeen met 8 mm hoogteverschil. Voor fijnere afstelling, draaien met intervallen van 90°:

Draai:	Wijziging inbouwhoogte
- 90°	2 mm hoger
- 180°	4 mm hoger
- 270°	6 mm hoger
- 360°	8 mm hoger
+ 90°	2 mm lager
+ 180°	4 mm lager
+ 270°	6 mm lager
+ 360°	8 mm lager

Waarschuwing: Zorg ervoor dat de klem en de schokmodule volledig op elkaar zijn bevestigd. Indien niet volledig op elkaar bevestigd, leidt dit ertoe dat de garantie vervalt.

3. De schokmodule vergrendelen

Om de schokmodule te vergrendelen, draait u de 3 inbusschroeven aan (**Afbelding C, 2**). Begin met de bovenste inbusschroef en werk naar beneden waarbij u 3 Nm toepast met een momentsleutel. Voer deze sequentie tweemaal uit aangezien de bovenste inbusschroeven tijdens de eerste keer zullen loskomen.

Waarschuwing: Door de inbusschroeven te strak aan te draaien, raakt de schroefdraad los en dat kan ertoe leiden dat de schokmodule klem komt te zitten.

4. Een blijvende instelling voor de schokmodule toepassen

Om de schokmodule permanent te bevestigen, verwijdert u de inbusschroeven; breng vervolgens Loctite 243 aan, en pas 3 Nm toe met een momentsleutel. Als u klaar bent, opnieuw vastdraaien met 3 Nm op alle inbusschroeven. Als u geen Loctite 243 op de inbusschroeven toepast, kan dit ertoe leiden dat de schokmodule los raakt.

Dynamische uitlijning

Hielwiggen

Hielwiggen beïnvloeden de hiel-naar-teen functie. Begin de hielweerstand te wijzigen om de voetrespons te verbeteren en voeg een hielwig toe. De kleine, medium en grote wiggen kunnen worden gewisseld om de stijfheid op maat te maken en de gewenste functionele kenmerken te bereiken. De wiggen kunnen worden ingekort met een scherpe schaar om de stijfheid naar believen aan te passen.

Tijdelijke wigplaatsing (**Afbelding E**)

- Plaats de wig in de hoek van de hiel- en voetmodule.
- Bevestig de wig in deze positie door tape rond de voetmodule te wikkelen.

Permanente wigplaatsing

- Maak het bovenste- en onderste oppervlak van de hiel ruwer met schuurpapier.
- Breng alleen aan de onderkant van de wig lijm aan.
- Plaats de wig in de voet/hielkruising en breng hem in de juiste positie voor uitharding van de lijm.
- Voor voeten met gesplitste teen, installeert u de hielwig en verwijdert u vervolgens een dun reepje in het midden. Gebruik hiervoor een scherp mes en snijd door de gleuf in de voetmodule uit koolstofvezel (**Afbelding F**).

Contactlijm is noodzakelijk om te hechten op de hielwig uit urethaan. De lijm hardt uit in 15-20 seconden. Om de wig te verwijderen kunt u de lijm zachter maken door het in aceton of cyanoacrylaat-lijmverwijderaar te drenken.

Hielverdeler

De hielverdeler moet in het laatste derde van het gespleten hieldeel worden geplaatst. Om hem op zijn plaats te houden, kunt u aan een zijde een druppel contactlijm aanbrengen.

O sistema de pé rotativo Re-Flex completo compreende o seguinte:

- Módulo de pé Re-Flex com EVO
- Módulo de choque sem manutenção com conformidade da rotação
- Uma cobertura de pé cosmética com EVO (encomenda separada)

OPÇÕES:

O pé rotativo Re-Flex é disponibilizado com conector piramidal fêmea ou macho.

Os módulos do pé Re-Flex são disponibilizados como padrão (**Figura A**) ou alto (**Figura B**).

Aviso: Evite a exposição ao fogo e ao calor ou frio em excesso. Isso poderá danificar o choque ou alterar a sua função.

ADAPTADOR PIRAMIDAL

Utilize Loctite 243 e aperte até 15 Nm.

MEIA PARA PÉ FLEX COM EVO

A extremidade do dedo da meia está dividida por uma fita e encaixa entre os dedos. Depois de ajustar a meia, segure o topo da fita e deslize a meia por entre os dedos. A fita da meia deverá permanecer por cima do módulo de pé e não por baixo dos dedos. A meia deverá permanecer solta na área do calcanhar.

CALÇADEIRA

Para remover e instalar a cobertura do pé utilize uma calçadeira Flex-Foot para evitar danos no pé e/ou na cobertura do pé.

RECOMENDAÇÕES PARA ALINHAMENTO

Para assegurar um óptimo funcionamento do pé e da haste siga as seguintes directrizes:

1. Alinhamento de bancada

Para introduzir a flexão do encaixe e a altura de calcanhar indicadas:

- Divida o comprimento do pé em 3 partes iguais (**Figura D**). A linha de carga deverá posicionar-se na junção das porções posterior e terço médio do pé (**Figura D**).

2. Ajustar o módulo de choque (**Figura 1**)

Para ajustar o módulo de choque desaperte os três parafusos hexagonais na mola de fixação (**Figura C**) e rode o pé até obter a altura e/ou rotação desejada. Uma rotação completa altera a altura em 8 mm. Para um ajuste mais fino, rode em intervalos de 90°:

Rotação	Alteração na altura
- 90°	Elevação de 2 mm
- 180°	Elevação de 4 mm
- 270°	Elevação de 6 mm
- 360°	Elevação de 8 mm
+ 90°	Abaixamento de 2mm
+ 180°	Abaixamento de 4 mm
+ 270°	Abaixamento de 6 mm
+ 360°	Abaixamento de 8 mm

Aviso: Assegure-se de que a mola encaixa bem no módulo de choque. Se não for o caso, a garantia perde validade.

3. Fixar o módulo de choque

Para fixar o módulo de choque, aperte os três parafusos hexagonais (**Figura C, 2**). Comece pelo parafuso hexagonal na parte superior e continue para baixo, aplicando 3 Nm com uma chave. Repita esta sequência mais uma vez, visto os parafusos hexagonais superiores se desapertarem da primeira vez.

Aviso: Apertar em demasia os parafusos hexagonais pode danificar as roscas e, assim, encravar o módulo de choque.

4. Aplicar uma definição permanente ao módulo de choque
Para fixar de forma definitiva o módulo de choque, remova todos os parafusos hexagonais; aplique Loctite 243 e aperte até 3 Nm. Quando terminar, volte a apertar todos os parafusos hexagonais, aplicando 3 Nm. Se não aplicar Loctite 243 é possível que os parafusos hexagonais no choque se soltem.

Alinhamento dinâmico

Cunhas para o calcanhar

As cunhas para calcanhar influenciam a função desde o calcanhar ao dedo. Comece por alterar a resistência do calcanhar para melhorar a resposta do pé, acrescentando uma cunha de calcanhar. As cunhas pequenas, médias e grandes podem ser trocadas de forma a personalizar a rigidez e a obter as características funcionais pretendidas. Pode cortar as cunhas com tesouras para adaptar a rigidez.

Colocação temporária de cunhas (**Figura E**)

- Coloque a cunha no ângulo entre o calcanhar e o módulo de pé.
- Fixe-a nessa posição com fita adesiva em volta do módulo de pé.

Colocação permanente de cunhas

- Torne as superfícies superiores e inferiores ásperas utilizando uma lixa.
- Aplique apenas a cola na parte inferior da cunha.
- Aplique na junção entre as partes do pé/calcanhar e posicione bem antes de colar.
- No caso de pés de atleta, instale a cunha de calcanhar e depois remova uma pequena fatia no meio através da ranhura no módulo de pé em carbono, utilizando uma faca afiada (**Figura F**).

É necessária uma colagem instantânea para ligar a cunha de calcanhar de uretano. A cola seca em 15 a 20 segundos. Para remover a cunha pode amolecer a cola ensopando-a em acetona ou removedor de cola de cianoacrilato.

Divisor de calcanhar

O divisor de calcanhar deverá ser colocado no último terço da parte de calcanhar dividido. Para assegurar a sua posição, pode aplicar uma gota de supercola num dos lados.

Re-Flex Rotate足部の全システムは以下の部品で構成されています。

- EVO使用のRe-Flexフットモジュール
- 回旋方向の追従性がよいメンテナンス不要のショックモジュール
- EVO使用の外装フットカバー(別売)

オプション:

Re-Flex Rotateは、雄または雌ピラミッドコネクタで利用できます。

Re-Flexフットモジュールには、Standard(図A)またはTall(図B)のサイズがあります。

警告: 火や過度の高温、または低温にさらさないでください。ショックモジュールに損傷を与えたり、機能に影響が出る場合があります。

ピラミッドアダプタ

Loctite 243を使用し、15Nm(11ft-lbs)のトルクで締めて下さい。

EVO付きFlex-Footソックス

ソックスのつま先部分が縫い糸で仕切られており、足指部分の割れ目にはまります。ソックスを付けるには、つま先部分の縫い糸部分の上を持ち、足指部分の割れ目にソックスを滑り込ませます。ソックスの縫い糸部分が、足指部分の割れ目の下ではなく、フットモジュールの上にくる必要があります。ソックスは、踵部分からは緩くしておく必要があります。

靴べら

フットカバーを外したりはめたりするときは、Flex-Foot専用の靴べらを使用して足部やフットカバーを傷めないようにして下さい。

推奨アライメント

足部とパイロンの機能を最適に保つため、以下のガイドラインに従ってください。

1. ベンチアライメント

ソケットの適切な屈曲角と差高を設定し:

- 足部の長さを3等分します(図D)。
- 荷重線が、足部の後方3分の1の部分と中間の3分の1の部分の接合部に落ちるようにする必要があります(図D)。

2. ショックモジュールの調整(図1)

ショックモジュールを調節するには、取付クランプの3つの六角ネジをゆるめ(図C)、正しい高さおよび/または回旋が得られるまで足部を回転させます。完全に1回転すると高さが8 mm変わります。微調整するには、90度回転させます。

回転:	高さ変更
- 90°	2mm上げる
- 180°	4mm上げる
- 270°	6mm上げる
- 360°	8mm上げる
+ 90°	2mm下げる
+ 180°	4mm下げる
+ 270°	6mm下げる
+ 360°	8mm下げる

警告: クランプとショックモジュールが完全にはまっていることを確認してください。完全にはまっていないと保証が無効になります。

3. ショックモジュールの固定

3本の六角ネジを締め付けて、ショックモジュールを固定します(図C、2)。

一番上の六角ネジから始めて、トルクレンチで3Nmのトルクを加えながら下方のネジへと続けます。最初の1回で上部の六角ネジが緩むため、この順番で2回作業を繰り返します。

警告: 六角ネジを締め付けすぎると、溝がなくなり、ショックモジュールが動かなくなる原因になります。

4. 恒久的なショックモジュール設定

ショックモジュールを恒久的に固定するには、六角ネジを1本ずつ外し、Loctite 243を塗り、トルクレンチで3Nmのトルクを加えます。その後、すべての六角ネジに3Nmのトルクをもう1回加えます。Loctite 243を六角ネジに塗布しないと、ショックモジュールが緩む原因になります。

ダイナミックアライメント

ヒールウェッジ

ヒールウェッジは、踵からつま先までの動きに影響を与えます。ヒールウェッジを加えることで踵の抵抗を変え、足部の反応を改善してください。小、中、大のウェッジを相互に交換して固さを調節し、必要な機能特性を達成できます。ウェッジは鋭利なはさみで切り詰めることができ、固さを調節できます。

一時的なウェッジの配置(図E)

- ヒールとフットモジュールの間にウェッジを置きます。
- テープをフットモジュールの周りに巻きつけて位置を固定します。

恒久的なウェッジの配置

- ウェッジの上部および下部表面をサンドペーパーで粗くします。
- ウェッジの下側のみに接着剤を塗ります。
- フット/ヒールの間に入れ、接着剤が硬化する前に位置を調節します。
- スプリットタイプの足部では、ヒールウェッジを取り付け、カーボンフットモジュールの割れ目に沿って鋭利な刃物で切ることで中央部分を薄く取り除きます(図F)。

ウレタン製のヒールウェッジを接着するには瞬間接着剤が必要です。接着剤は15~20秒で固まります。取り外すには、アセトンまたはシアノアクリレート接着剤リムーバーに浸けて柔らかくします。

ヒールディバイダー

ヒールディバイダーは、分割されたヒール部分の後方の3分の1の部分に配置させる必要があります。位置を固定するには、瞬間接着剤を片側に1滴たらしめます。

完整的瑞福扭转型飞毛腿由下列组件构成：

- 带有 EVO 功能的瑞福扭转型飞毛腿脚板
- 免维护可旋转减震模块
- EVO 装饰性足套（单独订购）。

可选组件：

瑞福扭转型飞毛腿可配备阳四棱锥接头或阴四棱锥接头。

瑞福扭转型飞毛腿包括标准型（图 A）和高结构型（图 B）两种规格。

警告：避免暴露于明火、过热或过冷的环境中。否则可能损坏减震模块或改变其功能。

四棱锥接头

涂上乐泰 243 胶水并使用 15Nm 扭矩 (11ft-lbs) 紧固。

飞毛腿分趾袜

袜子的趾尖部位由一根细线分隔，与脚板的分趾结构相匹配。穿袜子时，握住脚趾细线的顶端，然后将袜子滑入脚趾缝。袜子的细线应位于脚板上面而非脚趾缝下面。袜子在脚跟部位应该宽松。

鞋拔

拆除和安装足套时，应使用飞毛腿鞋拔，以避免对假足和 / 或足套造成损坏。

对线建议

为确保假足和假肢具有最佳功能，请遵循以下准则进行对线：

1. 工作台对线

首先需确定合适的接受腔屈曲角度和足跟高度：

- 将假足分成 3 个等长的部分（图 D）。
- 承重线应落在中后三分之一的分界点（图 D）。

2. 调节减震模块（图 1）

为调节减震模块，请拧松固定夹上的 3 颗六角螺丝（图 C），然后旋转假足直至达到正确的高度和 / 或旋转角度。完全旋转一圈可改变高度 8mm。若要进行精细调节，请每次仅旋转 90°：

旋转角度	结构高度变化
- 90°	升高 2mm
- 180°	升高 4mm
- 270°	升高 6mm
- 360°	升高 8mm
+ 90°	降低 2mm
+ 180°	降低 4mm
+ 270°	降低 6mm
+ 360°	降低 8mm

警告：请确保夹具和减震模块已完全接合。若未完全接合，将不给予保修。

3. 固定减震模块

为固定减震模块，请拧紧 3 颗六角螺丝（图 C,2）。

从顶部的六角螺丝开始拧紧，用扭力扳手施加 3Nm 的扭矩。由于顶部的六角螺丝会在拧紧一轮后松开，请实施上述步骤两次。

警告：过度拧紧六角螺丝可使螺纹磨损并导致减震模块过紧。

4. 永久性固定减震模块

若要永久性固定减震模块，请逐个拧下六角螺丝，涂上乐泰 243

胶水并用扭力扳手施加 3Nm 的扭矩逐个固定。固定后，在每颗六角螺丝上再次施加 3Nm 的扭矩紧固。若没在六角螺丝上涂上乐泰 243 胶水，则震动可能会导致螺丝松开。

动态对线

足跟楔块

足跟楔块可以影响足跟到脚趾的滚动功能。通过添加足跟楔块可改变足跟阻力以提高假足对地面的回应能力。可互换小号、中号和大号三种楔块以设定足跟硬度，从而实现所需的功能特性。可使用锋利的剪刀裁切楔块以自定义足跟硬度。

临时放置足跟楔块（图 E）

- 将楔块置于足跟和足板的夹角间。
- 用胶带缠在脚板上以将楔块固定。

永久放置足跟楔块

- 用砂纸将足跟的上下表面打磨粗糙。
- 仅将粘合剂涂在楔块的下侧。
- 在粘合剂凝固前将楔块置于脚板 / 足跟连接处。
- 对于分趾的假足，则先安装足跟楔块，然后用锋利的刀切割碳纤维板的趾缝以移除中部的薄片（图 F）。

为了固定聚氨酯足跟楔块，必须用速干粘合剂粘合。胶粘剂会在 15-20 秒内凝固。如果需要去除足跟楔块，可以将其浸泡于丙酮或氰基丙烯酸盐粘合剂去除剂中使粘合剂软化。

足跟分隔垫

足跟分隔垫应该放置于分离的足跟部分的后三分之一处。为将其固定，可在每侧各滴加一滴速干粘合剂。

EN – Caution: Össur products and components are designed and tested according to the applicable official standards or an in-house defined standard when no official standard applies. Compatibility and compliance with these standards is achieved only when Össur products are used with other recommended Össur components. If unusual movement or product wear is detected in a structural part of a device at any time, the patient should be instructed to immediately discontinue use of the device and consult his/her clinical specialist. This product has been designed and tested based on single patient usage. This device should NOT be used by multiple patients. If any problems occur with the use of this product, immediately contact your medical professional.

DE – Hinweis: Össur-Produkte- und Bauteile werden nach ihrer Entwicklung nach anwendbaren offiziellen Normen, oder bei Nichtvorliegen offizieller Normen, nach betriebsinternen Normen geprüft. Die Kompatibilität mit bzw. die Einhaltung dieser Normen ist nur möglich, wenn die Össur-Produkte mit anderen empfohlenen Össur-Komponenten verwendet werden. Sollte in einem strukturellen Teil der Vorrichtung irgendeine ungewöhnliche Bewegung oder Produktverschleiß auftreten, ist der Patient darauf hinzuweisen, die Benutzung der Vorrichtung auf der Stelle einzustellen und seinen Arzt oder Orthopädietechniker zu konsultieren. Dieses Produkt wurde für den Einsatz an ein und demselben Patienten entwickelt und geprüft. Die Vorrichtung darf NICHT an anderen Patienten eingesetzt werden. Sollten beim Tragen dieser Vorrichtung irgendwelche Probleme auftreten, kontaktieren Sie auf der Stelle den Arzt.

FR – Attention: Les produits et composants Össur sont conçus et testés selon les normes officielles standards ou selon une norme interne définie dans le cas où aucune norme officielle ne s'applique. La compatibilité et le respect de ces normes ne sont obtenus que lorsque des produits et composants Össur sont utilisés avec d'autres composants recommandés par Össur. En cas de mouvement inhabituel ou d'usure de la partie structurelle d'un dispositif, le patient doit immédiatement arrêter de l'utiliser et consulter son spécialiste clinique. Attention : Ce produit a été conçu et testé pour être utilisé par un patient unique et n'est pas préconisé pour être utilisé par plusieurs patients. En cas de problème lors de l'utilisation de ce produit, contactez immédiatement un professionnel de santé.

ES – Atención: Los productos y componentes de Össur han sido diseñados y probados según la normativa oficial aplicable o, en su defecto, una normativa interna definida. La compatibilidad y conformidad con dicha normativa solo está garantizada si los productos y componentes de Össur se utilizan junto con otros componentes recomendados o autorizados por Össur. Es necesario notificar al paciente que, si en algún momento detecta un desplazamiento inusual o desgaste en una de las partes estructurales de un dispositivo, debe cesar de inmediato su uso y consultar con su especialista clínico. Este producto ha sido diseñado y probado para su uso en un solo paciente, por lo que no se recomienda su uso por parte de diversos pacientes. Si se produce algún problema derivado del uso de este producto, póngase en contacto inmediatamente con su especialista clínico.

IT – Avvertenze: I prodotti ed i componenti Össur sono stati progettati e collaudati conformemente agli standard ufficiali applicabili o a uno standard interno in mancanza di standard ufficiali applicabili. La compatibilità e la conformità a tali norme sono garantite solamente se i prodotti Össur sono utilizzati in combinazione con altri componenti Össur consigliati. Qualora una parte strutturale del dispositivo mostri segni di usura anche meccanica, informare l'utente di sospendere immediatamente l'uso della protesi e di consultare il proprio tecnico ortopedico. Questo prodotto è stato progettato e collaudato per essere utilizzato da un singolo utente e se ne sconsiglia l'impiego da parte di più utenti. In caso di problemi durante l'utilizzo del prodotto, contattare immediatamente il medico di fiducia.

DA – Forsigtig: Össur produkter og -komponenter er udviklet og afprøvet i henhold til de gældende officielle standarder eller en brugerdefineret standard, hvis der ikke findes en gældende officiel standard. Kompatibilitet og overensstemmelse med disse standarder opnås kun, når Össur produkter anvendes sammen med andre anbefalede Össur komponenter. Hvis der når som helst konstateres en usædvanlig bevægelse eller slitage af produktet i en strukturel del af enheden, skal patienten kontaktes til omgående at holde op med at anvende den pågældende protese og kontakte den behandlende kliniske specialist. Forsigtig: Dette produkt er beregnet og afprøvet til at blive brugt af en patient. Det frarådes at bruge produktet til flere patienter. Kontakt din fysioterapeut eller læge, hvis der opstår problemer i forbindelse med anvendelsen af dette produkt.

SV – Var försiktig! Össur-produkter och -komponenter har konstruerats och testats så att de uppfyller tillämpliga industristandarder eller lokala standarder där det inte finns officiella standarder. Kraven i dessa standarder uppfylls endast när Össur-produkter används med andra rekommenderade Össur-produkter. Patienter ska instrueras att omedelbart avbryta användningen av produkten och rådgöra med sin kliniska specialist om han/hon upptäcker en ovanlig rörelse eller slitage på någon av produktens konstruktionsdelar. Var försiktig: Produkten har utformats och testats baserat på användning av en enskild patient och rekommenderas inte för användning av flera patienter. Om det skulle uppstå problem vid användning av produkten ska du omedelbart kontakta din läkare.

NL - Opgelet: Össur producten en onderdelen zijn ontworpen en getest naar toepasselijke, officiële maatstaven of naar onze eigen normen wanneer er geen officiële maatstaven beschikbaar zijn. Compatibiliteit en naleving van deze normen wordt alleen verkregen wanneer Össur producten en onderdelen met andere aanbevolen Össur producten of goedgekeurde onderdelen worden gebruikt. Als de patiënt abnormale beweging of slijtage van een structureel onderdeel van de prothese ontdekt, moet hij/zij het gebruik van het product onmiddellijk staken en contact opnemen met zijn/haar klinisch specialist. Dit product is ontworpen en getest voor één gebruiker. Gebruik van dit product door meerdere patiënten wordt afgeraden. Neem bij problemen met dit product contact op met uw medische zorgverlener.

PT- Atenção: Os produtos e componentes da Össur são fabricados e testados de acordo com as normas oficiais aplicáveis ou normas internas definidas quando não seja aplicável nenhuma norma oficial. A compatibilidade e a conformidade com estas normas apenas são alcançadas se os produtos da Össur forem utilizados com outros componentes recomendados pela Össur. Se a qualquer momento for detetado algum movimento estranho ou desgaste na estrutura de um dispositivo, o paciente deve ser instruído a interromper de imediato o uso do dispositivo e consultar o seu especialista clínico. Este produto foi fabricado e testado com base na utilização por um único paciente e não deve ser utilizado em múltiplos pacientes. Caso ocorra algum problema com a utilização deste produto, entre imediatamente em contato com o seu especialista clínico.

日本語 注意: オズール製品および部品は当該の公的基準または企業指定基準(公的基準が適用されない場合)に対応するよう設計され、検査されています。この規格の適合性及び準拠性は、オズール製品が他の推奨オズール部品と共に使用された場合にのみ有効です。装置の構造部品に異常な動作や摩耗がみられたときはいつでも、装置の使用を直ちに中止し、かかりつけの医師や臨床専門家に連絡するよう患者に指示してください。本品は患者1人のみの使用を想定して設計ならびに試験されています。複数の患者に使い回ししないようにしてください。本品の使用に伴って問題が発生したときは、直ちにかかりつけの医師や医療従事者に連絡してください。

中文 - 注意: 产品和部件系依据适用的官方标准或内部定义的标准(当没有适用的官方标准时)设计和测试。Össur 产品只有在与其他推荐的Össur部件一起使用时才能保证与此标准兼容,并符合此标准的要求。任何时候如果发现设备的结构部件出现不正常的移位或磨损,应立即告知患者停止使用本设备并咨询其临床医生。本产品经过设计和测试,供单个患者使用,不推荐用于多个患者。如果您在使用本产品时出现任何问题,请立即联系您的医生。

Össur Americas

27051 Towne Centre Drive
Foothill Ranch, CA 92610
USA

Tel: +1 (949) 382 3883

Tel: +1 800 233 6263

Fax: +1 800 831 3160

ossurusa@ossur.com

Össur Canada

120-11231 Dyke Road
Richmond, BC
V7A 0A1, Canada

Tel: +1 604 241 8152

Fax: +1 604 241 8153

Össur Europe

Ekkersrijt 2436-4114
P.O. Box 120
5690 AC Son en Breugel
The Netherlands

Tel: +800 3539 3668

Tel: +31 499 462840

Fax: +31 499 462841

info-europe@ossur.com

Össur Europe BV

Kundenservice Deutschland
Augustinusstrasse 11A
50226 Frechen
Deutschland

Tel: +49 (0) 2234 6039 102

Fax: +49 (0) 2234 6039 101

info-deutschland@ossur.com

Össur Nordic

P.O. Box 67
751 03 Uppsala, Sweden

Tel: +46 1818 2200

Fax: +46 1818 2218

info@ossur.com

Össur UK

Building 3000
Manchester Business Park
Aviator Way

Manchester M22 5TG, UK

Tel: +44 161 490 8500

Fax: +44 161 490 8501

ossuruk@ossur.com

Össur Iberia S.A.

Parque Europolis
Calle Edimburgo nº14
28232 Las Rozas (Madrid) Spain

Tel: +34 91 636 06 93

Fax: +34 91 637 21 43

ortesica@ossur.com

Össur Asia

上海虹梅路1801号W16B 棟2楼

邮政编码 : 200233

电话 : +86 21 6127 1700

传真 : +86 21 6127 1799

asia@ossur.com

Össur Asia-Pacific

2 Redbank Road
Northmead NSW 2152
Australia

Tel: +61 2 9630 9206

Fax: +61 2 9630 9268

info-asiapacific@ossur.com

Össur Head Office

Grjóthals 5
110 Reykjavík Iceland

Tel: +354 515 1300

Fax: +354 515 1366

mail@ossur.com

www.ossur.com

